



Orchestervorspiele

Wertungsspiele 2025

Ausschreibung und Anmeldung

Wertungsspiele

- | | |
|------------------|--|
| 24. Mai 2025 | Wertungsspiel im Rahmen des Josef Klier Blasmusikfestivals des Stadtorchesters Roth (Mittelfranken / Roth) |
| 19. Oktober 2025 | Wertungsspiel, Förderverein für die Küpser Orchester e.V. (Oberfranken / Kronach) |



Zusatzangebote:

Wertung im Konzert vor Ort

- Ein/e Juror:in kommt zum Konzertabend (opt. mit einem weiteren vereinseigenen / befreundeten Orchester)
- Der Fokus liegt auf zwei bis max. drei Stücken aus dem vorgetragenen Konzert
- Die Stücke sind frei wählbar, es gibt keine Grenzen hinsichtlich Stufe, Genre oder Besetzung
- Anstelle einer Punktwertung gibt es ein ausführliches Feedback durch den/die Juror:in mit dem/r Dirigent:in (und Orchester)
- Termine sind begrenzt verfügbar
- Anfrage bitte mindestens 2 Monate vor dem Konzert

Dies soll mit wenig Aufwand durchgeführt werden: Die Organisation, Druck der Urkunden etc. liegen beim Verein selbst. Der NBMB stellt lediglich die Jury.

(Anmeldung im www.kurs-finder.de)

Kleine Ensembles

Auch kleinere Ensembles/Orchester können sich jeder Zeit zu einem Wertungsspiel anmelden. Die Größe und Art der Besetzung spielt für die Bewertung keine Rolle.



Inhaltsverzeichnis

Seite

<i>Zusatzangebote: (Anmeldung im www.kurs-finder.de)</i>	2
<i>Kleine Ensembles</i>	2
<i>Orchestervorspiele</i>	4
1. Allgemeine Hinweise zu den Wertungsspielen und Wettbewerben	5
1.1 Organisation Wertungsspiele / Wettbewerbe	5
1.2 Anmeldeprozedere	5
1.3 Wertungsspielstücke / Literaturauswahl (Auszug aus der Wertungsspielordnung)	5
1.3.1 Blasorchester in Harmoniebesetzung	5
1.3.2 Einspielen auf der Bühne	6
1.3.3 Blasorchester in Blechbesetzung, Brass Bands und Bigbands	6
1.3.4 Spielleutemusik	6
1.3.5 Ensembles (Spiel in kleinen Gruppen)	6
1.3.6 Traditionelle Blasmusik	6
1.4 Wertungsspielordnung	6
1.5 Expertise – ausführlicher Wertungsbericht	6
1.6 Bild und Tonaufnahmen	7
1.7 Datenschutz	7
2. Vorschlagsliste für Blasorchester (Harmoniebesetzung)	7
4. Orchestercoaching – Wertungsspiele / Wettbewerbe	8
4.1 Inhalte	8
4.2 Termine	8
4.3 Anmeldeprozedere	8
4.4 Kosten / Teilnehmeranzahl	8
5. Ansprechpartner	8



Orchestervorspiele

Das Wertungsspiel und die Vorbereitung auf ein solches ist und bleibt ein wichtiger Baustein und bietet ein mögliches Ziel im Jahresverlauf für die Orchesterarbeit. Der Ablauf, die Kommunikation und die ein oder anderen negativen Erlebnisse aus längst vergangenen Jahrzehnten sind heute kein Thema mehr. Es geht um ein inspirierendes „darauf hin üben“ und ein positives gemeinsames Erlebnis mit dem jeweiligen Orchester in der Gruppe. Für das Jahr 2025 gibt es hier zwei Möglichkeiten im Frühjahr und im Herbst und ein paar Plätze für eine mögliche „Wertung im Konzert“.

Generell gilt: Jedes Ziel, auf das man als Musikgruppe hinarbeitet, und vor allem der Prozess dahin macht ein Ensemble wieder ein bisschen besser, kann motivieren und durch die Rückmeldung von Juror:innen für die Zukunft anspornen und neue Impulse geben – egal für welche Vorspiel-Variante man sich entscheidet. Diese Chance sollte sich kein Musikverein entgehen lassen.

Ein herzlicher Dank gilt den ausrichtenden Vereinen für die Organisation und Durchführung der Wertungsspiele.

Nordbayerischer Musikbund e.V.
Unterpleichfeld, im November 2024



1. Allgemeine Hinweise zu den Wertungsspielen und Wettbewerben

1.1 Organisation Wertungsspiele / Wettbewerbe

Ausrichter von Wertungsspielen im Nordbayerischen Musikbund (NBMB) sind entweder Mitgliedsvereine des NBMB oder der NBMB selbst. In diesem Heft sind alle 2025 im Nordbayerischen Musikbund stattfindenden Wertungsspiele und Wettbewerbe aufgeführt. (Stand 12.12.2022)

1.2 Anmeldeprozedere

Für alle im Nordbayerischen Musikbund angebotenen Wertungsspiele wird die Anmeldung über das Kurs-Finder Formular erfolgen. Nur die Anmeldung über dieses Portal ist dann verbindlich. Wir bitten von direkten Absprachen mit den veranstaltenden Vereinen abzusehen.

Die Weiterleitung der Anmeldung erfolgt dann an die jeweiligen Verantwortlichen des Wertungsspiels vor Ort. Weitere Informationen erhalten alle Teilnehmenden direkt von den örtlichen Verantwortlichen.

Ergänzend zu diesem Anmeldeformular sind nach Aufforderung durch den örtlichen Veranstalter folgende Unterlagen einzureichen: jeweils drei Partituren der Wertungsspielstücke, Besetzungsliste und Biographie des Orchesters / Ensembles.

1.3 Wertungsspielstücke / Literatúrauswahl (Auszug aus der Wertungsspielordnung)

1.3.1 Blasorchester in Harmoniebesetzung

In der Kategorie I (Grundstufe) und II (Unterstufe) sind zwei Selbstwahlstücke konzertanten Charakters aus der jeweiligen Kategorie vorzutragen. Die Stücke sind frei wählbar.

Ab der Kategorie III (Mittelstufe) sind ein Pflichtwerk und ein selbst gewähltes Stück vorzutragen. Das Pflichtwerk muss in der Selbstwahlliste der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) enthalten sein (siehe www.bdmv-online.de -> Blasmusik – Selbstwahlliste). Die Selbstwahlliste gliedert sich in die A-Liste (Auswahlliste) und in die R-Liste (Repertoireliste). Das Pflichtstück muss aus einer der beiden Listen ausgewählt werden. Die Reihenfolge der beiden Vortragsstücke kann selbst bestimmt werden.

Für das Selbstwahlstück gelten ab der Kategorie III (Mittelstufe) folgende Regelungen:

- Das selbst gewählte Stück muss mindestens den gleichen Schwierigkeitsgrad wie das Pflichtwerk haben. Das Spielen eines höher eingestuften Werkes als selbstgewähltes Stück ist möglich. Die Kategorie (z.B. Mittelstufe), in der das Orchester antritt, richtet sich immer nach dem Pflichtwerk.
- Eine Überprüfung der Einstufung des Selbstwahlstückes ist über die A- oder R-Liste der BDMV (siehe oben) möglich.
- Sofern das selbst gewählte Stück nicht in der Selbstwahlliste der BDMV (siehe oben) aufgeführt ist, muss es rechtzeitig der Beauftragten für das Wertungsspielwesen (Tanja Berthold: tanja.berthold@nbmb-online.de) zur Zwischeneinstufung vorgelegt werden. Nach der entsprechenden Freigabe kann das Stück gespielt werden.

Um die Auswahl der Pflichtstücke zu erleichtern, hat die Musikkommission des BBMV eine Empfehlungsliste aus Kompositionen der Selbstwahlliste zusammengestellt (siehe www.bbmv-online.de) Für das selbst



gewählte Stück hat der Nordbayerische Musikbund ebenfalls eine Vorschlagsliste (siehe Vorschlagsliste – Seite 6) erarbeitet. Die dort genannten Werke müssen nicht mehr eingestuft werden.

1.3.2 Einspielen auf der Bühne

Optional kann auf der Bühne Zeit für das Einstimmen der Instrumente und/oder ein **kurzes** Einspielstück gewährt werden; dies fließt nicht in die Wertung mit ein.

1.3.3 Blasorchester in Blechbesetzung, Brass Bands und Bigbands

In diesen Besetzungsformen werden in der Regel zwei Selbstwahlstücke beliebigen Schwierigkeitsgrades vorgetragen. Die ausgewählte Literatur sollte die musikalische Leistungsfähigkeit des Ensembles in geeigneter Weise zum Ausdruck bringen und der Jury eine objektive Einschätzung der gezeigten Leistungen ermöglichen. Die Gesamtvorspielzeit sollte 10 Minuten nicht unterschreiten und maximal 20 Minuten betragen.

1.3.4 Spielleutemusik

Das Konzertwertungsspiel wird in den Kategorien II (Unterstufe) bis V (Höchststufe) durchgeführt. Es sind zwei Selbstwahlstücke, die dem Schwierigkeitsgrad der jeweiligen Stufen entsprechen, vorzutragen.

1.3.5 Ensembles (Spiel in kleinen Gruppen)

Die Konzertwertung wird in folgenden Schwierigkeitsstufen durchgeführt: leicht, mittel, schwer und sehr schwer. Die Ensembles tragen wenigstens zwei Selbstwahlstücke konzertanten Charakters vor. Die Einstufung wird durch die Ensembles selbst vorgenommen. Gegebenenfalls sind die Einstufungen aus den Literaturlisten von „Jugend musiziert“ und die Einstufungen aus den Listen der BDMV heranzuziehen. In Zweifelsfällen bleibt es der Jury vorbehalten, die Einstufung zu korrigieren.

1.3.6 Traditionelle Blasmusik

Das Wertungsspiel »Traditionelle Blasmusik« wird in drei Schwierigkeitsstufen durchgeführt: A (leicht); B (mittel) und C (schwer). Zum Vortrag kommen Stücke aus drei Literaturbereichen (Marsch, Walzer, Polka). Aus jedem Literaturbereich der gewählten Schwierigkeitsstufe ist jeweils ein Stück vorzutragen. Die Reihenfolge ist frei wählbar. Nicht zugelassen sind Stücke mit Gesang.

Die Vortragsstücke sind ausschließlich aus einer Pflichtwahlliste zu wählen, die der Bayerische Blasmusikverband jährlich vorlegt (siehe www.bbmV-online.de -> Musik im BBMV -> Wertungsspiele -> Pflichtwahlliste „Traditionelle Blasmusik“).

1.4 Wertungsspielordnung

Den Wertungsspielen liegt die jeweils aktuelle Wertungsspielordnung des Bayerischen Blasmusikverbandes zugrunde (siehe www.bbmV-online.de -> Wertungsspiele -> Wertungsspielordnungen des BBMV).

1.5 Expertise – ausführlicher Wertungsbericht

Auf Wunsch des teilnehmenden Orchesters kann vom Vortrag ein ausführlicher Wertungsbericht durch die Jury erstellt werden. Die Kosten hierfür betragen 100 € und werden dem Verein durch den NBMB in Rechnung gestellt.



1.6 Bild und Tonaufnahmen

Mit der Teilnahme an Wertungsspielen und Wettbewerben des Nordbayerischen Musikbundes stimmen die teilnehmenden Kapellen und Orchester zu, dass Bilder, Ton- und Videoaufnahmen von ihnen vom Bayerischen Rundfunk, dem Nordbayerischen Musikbund oder einer dritten, vom NBMB beauftragten Institution, vergütungsfrei ausgestrahlt, verbreitet, insbesondere auf Medien genutzt und auf individuellen Abruf öffentlich zugänglich und wahrnehmbar gemacht werden können – auch kommerziell. Entstehende Rechte werden durch die Anerkennung der Teilnahmebedingungen auf den Veranstalter (Nordbayerischer Musikbund e.V.) übertragen.

1.7 Datenschutz

Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer:innen an, dass die Ergebnisse sowie Fotos von den Wertungsspielen und von den Wettbewerben durch den Nordbayerischen Musikbund oder dessen Beauftragte im Internet und in der Presse veröffentlicht werden können.

2. Vorschlagsliste für Blasorchester (Harmoniebesetzung)

unverbindliche Empfehlungsliste des Musikausschusses des Bayerischen Blasmusikverbandes

Um möglichst vielen Kapellen die Teilnahme an den Wertungsspielen zu ermöglichen, hat der Musikausschuss des Bayerischen Blasmusikverbandes bereits 2016 beschlossen, dass als Pflichtstücke alle Stücke der BDMV-Selbstwahlliste verwendet werden können. Durch diese Erweiterung der Pflichtstücke auf die Liste der BDMV sind die Möglichkeiten ein geeignetes Pflicht- oder auch Selbstwahlstück zu finden, nahezu unbegrenzt. In jeder Kategorie werden zahlreiche Werke angezeigt (siehe: https://www.bdmv.de/de/selbstwahlliste_blasorchester/). Diese Vielzahl ist aber nicht für alle vorteilhaft, denn: Wer die Wahl hat, hat die Qual. Einige Dirigent:innen tun sich mit der Masse an Stücken schwer, sich für ein geeignetes Pflichtstück zu entscheiden. Anbei noch eine unverbindliche Empfehlungsliste des Musikausschusses des BBMV zur Hilfe, welches der vielen Stücke eine gute Wahl sein könnte. In jeder Kategorie sind vier Werke empfohlen, die sich besonders gut für Wertungsspiele eignen.

Kategorie / Stufe	Komponist
<u>Kategorie III / Mittelstufe:</u>	
Crossroads	Carl Wittrock
From Crystals and Eagles	Thomas Doss
Suite Nostalgique	Armin Kofler
Of Gale Force Winds	Richard L. Saucedo
<u>Kategorie IV / Oberstufe:</u>	
Aquarium	Johann de Meij
Pinocchio	Alex Poelman
Achnaton	Jan Bosveld
Goddess of Jeju Island	Jacob de Haan
<u>Kategorie V / Höchststufe:</u>	
Danza Sinfonica	James Barnes
Jupiter's Monden	Torsten Wollmann
Mockbeggar Variations	Guy Woolfenden
Lexicon of the Gods	Rossano Galante



4. Orchestercoaching – Wertungsspiele / Wettbewerbe

4.1 Inhalte

Im Rahmen der Fortbildungsreihe „Coaching“ des Nordbayerischen Musikbundes bekommen Musikvereinigungen, die an einem Wertungsspiel oder einem (anerkannten) Wettbewerb teilnehmen möchten, die Möglichkeit, sich mit einem/einer externen Dozent:in bzw. Referent:in gezielt und intensiv auf ein solches Ereignis vorzubereiten.

Schwerpunkte des Coachings sind die Beratung und Hilfestellung bei:

- Besetzungen - wie können fehlende Instrumente bzw. Stimmen kompensiert werden?
- Wie erreiche ich eine ausgewogene Stimmverteilung?
- Auswahl geeigneter Literatur für das Orchester
- Interpretation der jeweiligen Stile und Genres – was will die Jury hören?
- Partitur lesen und analysieren - auf welche Stellen kommt es an?
- Punktgenaue Vorbereitung auf die Vorspielzeit
- Tipps und Tricks zur effektiven Probenarbeit

Der genaue Ablauf des Coachings wird im Vorfeld zwischen dem/der Dirigent:in und dem/der externen Referent:in abgesprochen, um ein möglichst individuelles Coaching zu gewährleisten.

Die Coaching-Dozent:innen werden ausschließlich durch den Nordbayerischen Musikbund e.V. festgelegt. Die Anzahl an Coachings ist begrenzt, es besteht keine Garantie auf einen Coaching Platz. Ein Coaching kann von einem Orchester immer nur alle zwei Jahre angefragt werden.

4.2 Termine

Bei bis zu zwei Besuchen des/der Referent:in können vor Ort verschiedenste Aspekte zur Vorbereitung auf das Wertungsspiel behandelt werden. Die Termine werden individuell vereinbart. Um eine bestmögliche Betreuung zu gewährleisten, ist eine Anmeldung mindestens drei Monate vor dem geplanten Wertungsspiel empfehlenswert.

4.3 Anmeldeprozedere

Musikvereinigungen, die am Coaching „Wertungsspiele“ teilnehmen möchten, melden sich bitte über den Kurs-Finder mit möglichst viel Vorlauf im www.kurs-finder.de an.

4.4 Kosten / Teilnehmeranzahl

Kosten für das Coaching „Wertungsspiele“ werden für Mitgliedsvereinigungen vom Nordbayerischen Musikbund e.V. übernommen. Die Teilnehmeranzahl am Coaching „Wertungsspiele“ ist begrenzt. Es empfiehlt sich eine baldige Anmeldung.

5. Ansprechpartner

Bei inhaltlichen Fragen steht Ihnen unser Fachbereich „Wertungsspiele und Orchesterwettbewerbe“ gerne zur Verfügung, Kontakt: wertungsspiel@nbmb-online.de